

Bedienungsanleitung

OVATION MP 6.2

OVATION MP 8.2



AVM
AUDIOPHILE MASTERPIECES

Achtung

Dieses Gerät enthält eine Laserdiode der Klasse 1. Öffnen Sie bitte zu keinem Zeitpunkt das Gehäuse oder weitere Abdeckungen, da ansonsten unsichtbares Laserlicht Ihre Augen schädigen könnte. Alle Wartungsarbeiten müssen qualifiziertem Kundendienstpersonal überlassen werden.

Laserdiode Typ: Ga-Al-As
Wellenlänge: 755 - 815 nm (25 °C)
Laserleistung: max. 0,7 mW (Dauerleistung)

CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1

Konformitätserklärung

Wir bestätigen, dass das Gerät, zu dem diese Betriebsanleitung gehört, den zum Zeitpunkt der Drucklegung gültigen EG-Richtlinien zur Erlangung des Zeichens



entspricht. Die notwendigen Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis vorgenommen.

AVM Audio Video Manufaktur GmbH
Daimlerstraße 8
D-76316 Malsch

www.avm.audio
info@avm.audio

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät von AVM entschieden haben und danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Mit dem OVATION MP 6.2 / 8.2 Media Player haben Sie eine klanglich hervorragende und vielseitig einsetzbare High-End-Komponente mit weitreichendem Funktionsumfang erworben. Im Folgenden möchten wir Ihnen die Benutzung Ihres OVATION Media Players auf umfassende Weise erläutern und bitten Sie daher, sich ein wenig Zeit zum ausführlichen Studium dieser Anleitung zu nehmen.

Bitte beachten Sie: Da der Funktionsumfang Ihres Geräts durch optionale Software-Updates zukünftig im Handumdrehen erweitert werden kann, liegt es in der Natur der Sache, dass auch die vorliegende Anleitung ergänzt werden muss. Die jeweils aktuellste Version dieser Bedienungsanleitung steht Ihnen immer auf unserer Website unter www.avm.audio zum freien Download zur Verfügung.

Um Ihnen den Einstieg so einfach wie möglich zu gestalten, ist diese Anleitung in folgende Bereiche gegliedert:

- Inbetriebnahme
- Bedienung der Grundfunktionen
- Erweiterte Einstellungen
- Anhang

Sollten Sie Fragen haben, die wir Ihnen mit dieser Anleitung nicht beantworten konnten, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Fachhändler, der das Gerät entsprechend Ihrer Wünsche und persönlichen Bedürfnisse konfigurieren und Ihnen zudem eine Anweisung zum täglichen Gebrauch geben kann.

Ihr AVM-Team

Inhaltsverzeichnis

1	Inbetriebnahme	6
1.1	Lieferumfang	6
1.2	Übersicht.....	6
1.3	Aufstellung und Kühlung	7
1.4	Netzanschluss.....	7
1.5	Anschluss an einen Vorverstärker oder Vollverstärker.....	8
1.6	Anschluss von digitalen Signalquellen und Aufnahmegeräten	8
1.7	RC 9 Fernbedienung	8
1.8	RC S App für iOS und Android	9
1.9	Netzwerkinstallation (LAN, WLAN)	9
1.10	Software-Updates.....	14
1.11	Externe Infrarotsteuerung	15
2	Bedienung der Grundfunktionen	16
2.1	Erstes Einschalten / Selbsttest	16
2.2	Gerät ein- / ausschalten.....	16
2.3	Display	16
2.4	CD-Player.....	17
2.5	Wahl der Klangquelle	20
2.6	Lautstärkeregelung	20
2.7	Samplerate und Filtereinstellung.....	21
2.8	USB B Digitaleingang.....	21
3	Erweiterte Einstellungen	22
3.1	Personal Setup.....	22
3.2	Reset (Werkseinstellungen).....	24
4	Anhang.....	25
4.1	Pflege des Gehäuses	25
4.2	Fehlersuche.....	25
4.3	Garantiebestimmungen.....	26
4.4	Technische Daten	27

1 Inbetriebnahme

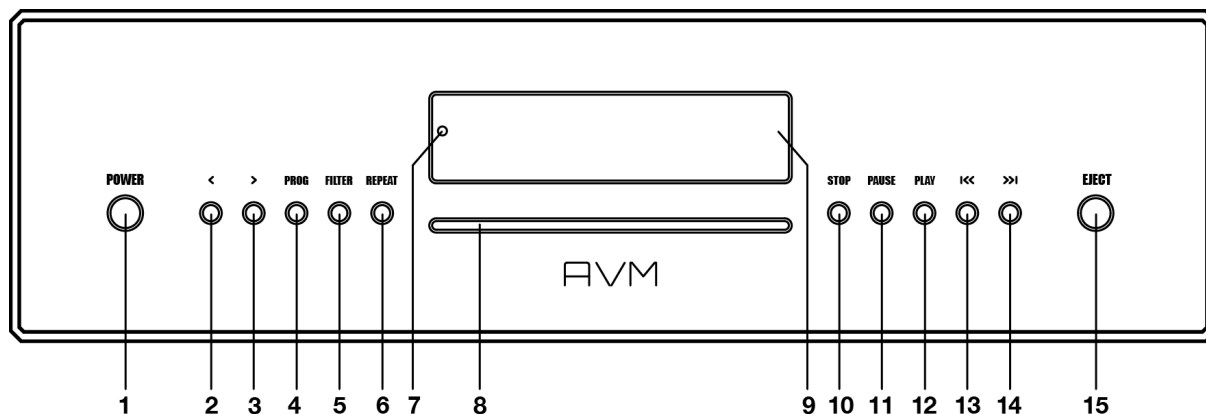
1.1 Lieferumfang

- **MP 6.2 / 8.2 Media Player**
- **WLAN-Antenne**
- **Netzkabel**
- **Optional erhältliche RC 9 Fernbedienung mit Ladestation, Netzteil und USB-Ladekabel**

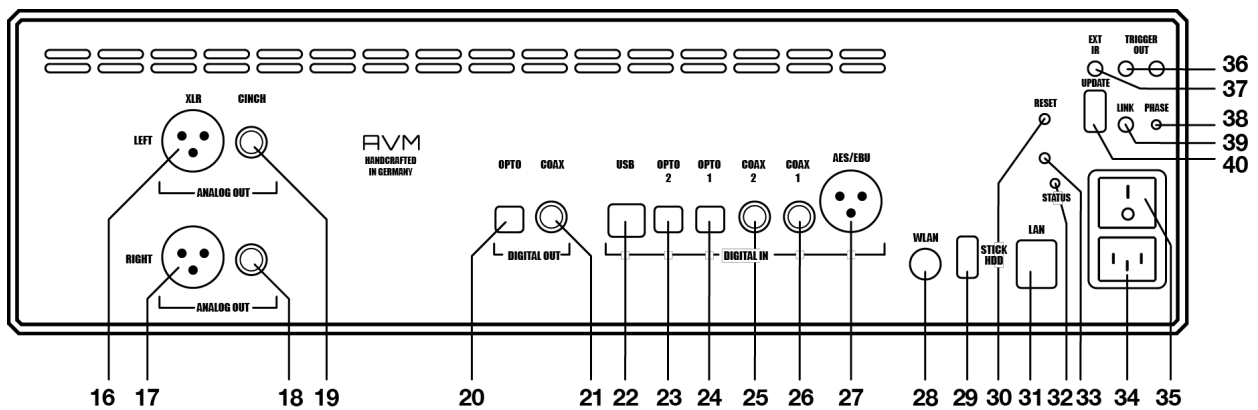
HINWEIS: Bitte überprüfen Sie das Gerät und Zubehör nach dem Auspacken auf Vollständigkeit und Transportschäden. Sollte die Originalverpackung bereits geöffnet sein, sprechen Sie bitte Ihren Fachhändler an. Oftmals bereitet ein Fachhändler Ihr neues Gerät vor der Auslieferung auf den Einsatz in Ihrem Netzwerk vor, in dem für Sie etliche Einstellungen bereits vorkonfiguriert werden. Zudem liefern wir sämtliche unserer netzwerkfähigen Geräte mit einer jeweils aktuellen Version der Streaming-Software aus, die jedoch im Rahmen der Erstinstallation ggf. erneut aktualisiert werden muss (Details zur Aktualisierung der Streaming-Software finden Sie in Abschnitt 1.10).

1.2 Übersicht

In dieser Anleitung befinden sich hinter den Bezeichnungen der einzelnen Elemente Nummern, die sich auf die nachfolgenden Zeichnungen beziehen.



- | | |
|---|----------------------------|
| 1 Ein- / Ausschalttaste | 9 Display |
| 2 Wahltaste < (Klangquelle, Lautstärke) | 10 Taste STOP |
| 3 Wahltaste > (Klangquelle, Lautstärke) | 11 Taste PAUSE |
| 4 Taste PROG (Titelprogrammierung, RND) | 12 Taste PLAY |
| 5 Taste FILTER (Filterwahl) | 13 Taste Skip / Search <<< |
| 6 Taste REPEAT | 14 Taste Skip / Search >>> |
| 7 Betriebsanzeige-LED | 15 Taste EJECT |
| 8 CD-Slot | |



- | | |
|-------------------------------------|---|
| 16 Analogausgang Links (XLR) | 29 USB-Eingang für Datenträger (STICK HDD) |
| 17 Analogausgang Rechts (XLR) | 30 Reset-Taste |
| 18 Analogausgang Rechts (Cinch/RCA) | 31 Netzwerkanschluss (LAN) |
| 19 Analogausgang Links (Cinch/RCA) | 32 Status-LED |
| 20 Optischer Digitalausgang | 33 Update-Taste |
| 21 Koaxialer Digitalausgang | 34 Kaltgeräteanschluss |
| 22 USB B Digitaleingang | 35 Netzschalter |
| 23 Optischer Digitaleingang 2 | 36 Schaltausgänge |
| 24 Optischer Digitaleingang 1 | 37 Eingang für externes Infrarot-Steuersignal |
| 25 Koaxialer Digitaleingang 2 | 38 Phase-LED |
| 26 Koaxialer Digitaleingang 1 | 39 Link |
| 27 Digitaleingang AES/EBU | 40 Konfigurationsschnittstelle (Updates) |
| 28 WLAN-Antennenanschluss | |

1.3 Aufstellung und Kühlung

Das Gerät erzeugt im Normalbetrieb lediglich ein überschaubares Maß an Wärme. Eine Aufstellung in einem Rack ist somit problemlos möglich. Sollten Sie das Gerät in einem Schrank unterbringen, achten Sie bitte dennoch auf ausreichende Luftzirkulation. Sollten Sie weitere Komponenten über oder unter dem Gerät platzieren, achten Sie auf einen Mindestabstand von 1 cm. Wir empfehlen Ihnen zudem einen Aufstellungsort, der vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist, damit Sie die Anzeigen auf dem Display des Geräts (9) gut ablesen können. Vermeiden Sie zudem die Aufstellung des Geräts in direkter Heizungsnahe sowie Bereiche mit extrem erhöhter Luftfeuchtigkeit. Achten Sie bei der Aufstellung auch darauf, dass im Bereich vor dem CD-Slot (8) ein freier Bereich von mindestens 15 cm Platz gegeben ist, damit CDs ungehindert eingezogen und ausgeworfen werden können.

1.4 Netzanschluss

Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Kaltgeräteanschluss (34) und einer Schukosteckdose.

HINWEIS: Bitte lassen Sie das Gerät vorerst ausgeschaltet (Netzschalter (35) in Nullposition), bis Sie alle Kabelverbindungen zum Rest der Anlage hergestellt haben.

1.5 Anschluss an einen Vorverstärker oder Vollverstärker

Verbinden Sie die Analogausgänge (16-19) über passende Kabel mit den Verstärkereingängen. XLR- und Cinch-Ausgänge sind gegenseitig entkoppelt und können beliebig benutzt werden.

Falls möglich, empfehlen wir insbesondere bei größeren Verbindungslängen eine symmetrische Verbindung über die XLR-Ausgänge (16, 17), wobei auch unsymmetrische Cinch/RCA-Kabel klanglich hervorragende Verbindungen bieten, vorausgesetzt Sie verwenden ein hinreichend geschirmtes Kabel von hoher Qualität.

1.6 Anschluss von digitalen Signalquellen und Aufnahmegeräten

Digitale Signalquellen

Digitale Signalquellen verbinden Sie über ein geeignetes Kabel mit den optischen (23, 24) bzw. den koaxialen (25, 26) Digitaleingängen, mit dem AES/EBU-Digitaleingang (27) (oder mit dem USB-Digitaleingang (22)).

Digitale Aufnahmegeräte

Sollten Sie digital aufnehmen wollen, können Sie Ihre Aufnahmegeräte (Computer, CD-Recorder) an die Digitalausgänge (20, 21) anschließen. Der Ausgang führt je nach gewählter Quelle das Signal des internen CD-Players, oder z.B. **DIG COAX**, **DIG OPT**. Bitte beachten Sie jedoch, dass über **USB** eingespeiste Signale nicht über die Digitalausgänge ausgegeben werden.

1.7 RC 9 Fernbedienung

Die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung ermöglicht Ihnen eine komfortable und umfassende Steuerung Ihres AVM-Geräts. Bevor beide Komponenten miteinander verwendet werden können, müssen diese zunächst miteinander gekoppelt werden. Dieser einmalige Vorgang wird als **Pairing** bezeichnet und richtet eine drahtlose Verbindung zwischen der RC 9 Fernbedienung und Ihrem Gerät ein (siehe Abschnitt 1.7.1). Eine ausführliche Beschreibung des gesamten Funktionsumfangs der RC 9 Fernbedienung finden Sie in einer separaten Bedienungsanleitung unter www.avm.audio.

1.7.1 Pairing

Als **Pairing** wird ein Vorgang bezeichnet, bei dem eine drahtlose Verbindung zwischen einer RC 9 Fernbedienung und Ihrem Gerät hergestellt wird, um beide Komponenten für ein zukünftiges Zusammenspiel miteinander zu verkoppeln. Zum Starten des Pairing-Vorgangs schalten Sie das Gerät über den Netzschalter an der Hinterseite des Geräts (30) vollständig aus. Navigieren Sie anschließend im Hauptmenü der RC 9 Fernbedienung mit der oberen oder unteren Navigations-Taste zu dem Menüpunkt **Start Pairing**, ohne diesen jedoch durch Drücken der **Enter**-Taste auszuwählen. Schalten Sie zunächst das Gerät über den Netzschalter an der Hinterseite des Geräts (30) wieder ein und betätigen Sie innerhalb von 10 Sekunden die **Enter**-Taste der RC 9 Fernbedienung, um den Pairing-Vorgang nun zu starten. Nach einem

kurzen Suchvorgang wird der Name eines erfolgreich erkannten Geräts im Display der Fernbedienung angezeigt und kann über die Eingabe-Tasten weiter angepasst werden. Zudem besteht die Möglichkeit, dem Gerät eine von vier Schnell Tasten (**Hotkeys**) zuzuweisen (Details zur Verwendung der **Hotkeys** finden Sie in einer separaten Bedienungsanleitung unter www.avm.audio.) Durch ein erneutes Drücken **Enter**-Taste auf der RC 9 Fernbedienung ist der Pairing-Vorgang abgeschlossen.

1.8 RC S App für iOS und Android

Die RC S App für iOS und Android verwandelt Ihr Smartphone oder Tablet in eine praktische Fernbedienung und bietet eine Reihe an Funktionen zur Nutzung aller streamingfähigen Komponenten von AVM. Die RC S App steht Ihnen im [Apple App Store](https://www.apple.com/app-store) und im [Google Play Store](https://www.google.com/play-store) zum kostenlosen Download zur Verfügung. Eine ausführliche Beschreibung des gesamten Funktionsumfangs der RC S App finden Sie in einer separaten Bedienungsanleitung unter www.avm.audio.

1.9 Netzwerkinstallation (LAN, WLAN)

Zur Verwendung der Streaming- und Netzwerk-Funktionen wie **Musik-Server** (lokale NAS-Laufwerke etc.) und **Online Services (TIDAL, Qobuz, Webradio, Podcasts)** muss Ihr Gerät über einen Router mit ihrem Heimnetzwerk bzw. mit dem Internet verbunden sein. Hierzu steht Ihnen wahlweise eine kabelgebundene LAN-Verbindung über den Netzwerkanschluss (25) oder eine drahtlose WLAN-Verbindung (WiFi) über die mitgelieferte WLAN-Antenne zur Verfügung (23). Bitte achten Sie beim Aufschrauben der mitgelieferten WLAN-Antenne an den zugehörigen WLAN-Antennenschluss (23) darauf, dass die Antenne gerade ausgerichtet ist. Erst danach winkeln Sie die Antenne in die gewünschte Position ab.

LAN vs. WLAN

Unabhängig davon, ob Sie in Ihrem täglichen Gebrauch eine drahtlose oder kabelgebundene Betriebsweise bevorzugen, ist vor der ersten Inbetriebnahme der Streaming- und Netzwerk-Funktionen grundsätzlich eine kabelgebundene LAN-Verbindung über den Netzwerkanschluss (25) erforderlich. Dieser einmalige Schritt wird benötigt, um eine drahtlose WLAN-Verbindung (WiFi) zwischen der RC S App und Ihrem Gerät über Ihr Heimnetzwerk einzurichten.

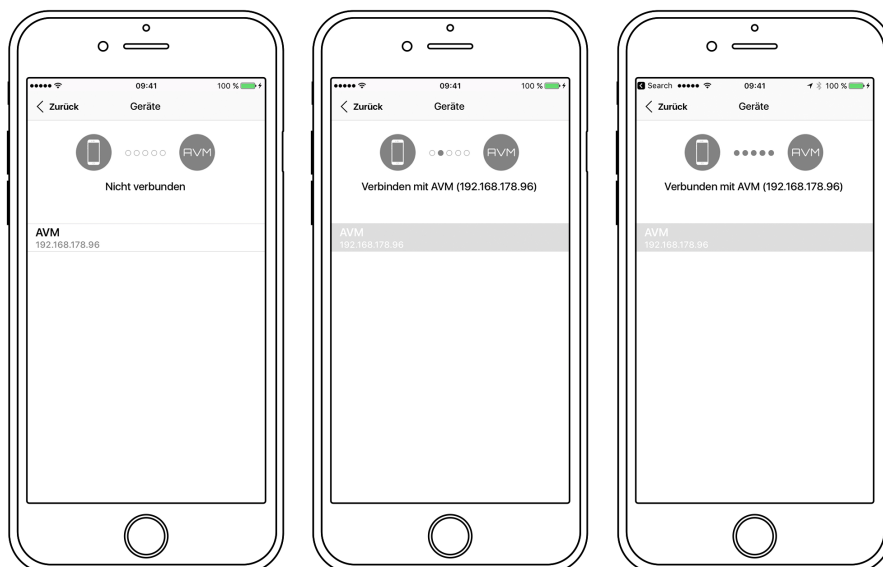
Sollten Sie die Wahl zwischen einer kabelgebundenen LAN- oder drahtlosen WLAN-Verbindung haben, empfehlen wir Ihnen grundsätzlich die Nutzung einer kabelgebundenen LAN-Verbindung, die in der Regel eine höhere Bandbreite ermöglicht und zudem weniger störanfällig und unabhängiger von dem Datenverkehr Ihres gesamten Netzwerks ist.

ACHTUNG: Alle netzwerkfähigen AVM-Geräte bevorzugen grundsätzlich eine kabelgebundene Netzwerkverbindung. Für einen reibungslosen Dauerbetrieb über WLAN/WiFi empfehlen wir Ihnen daher, das Netzkabel nach der einmaligen Einrichtung (siehe Abschnitt 1.9.2) wieder zu entfernen. Anderenfalls stellt das Gerät erneut eine kabelgebundene Netzwerkverbindung her, sobald dieses vollständig vom Stromnetz getrennt und danach wieder eingeschaltet wurde (z.B. durch Aus- und wieder Einschalten an der Hinterseite).

Gehen Sie wie im Folgenden beschrieben folgt vor, um die Installation einer kabelgebundenen (Abschnitt 1.9.1) oder drahtlosen Netzwerkverbindung (Abschnitt 1.9.2) zu starten.

1.9.1 Einrichtung einer kabelgebundenen Netzwerkverbindung (LAN)

- ✓ Schalten Sie das Gerät an der Hinterseite über den Netzschalter (30) vollständig aus.
- ✓ Verbinden Sie das Gerät über ein Netzkabel (LAN-Kabel) mit einem Router in Ihrem Heimnetzwerk, indem Sie das LAN-Kabel auf der einen Seite in den Netzwerkanschluss (25) und auf der anderen Seite in einen freien Anschluss an Ihrem Router (LAN) stecken.
- ✓ Schalten Sie das Gerät an der Hinterseite über den Netzschalter (30) wieder ein. Warten Sie, bis sich das Gerät nach dem Startvorgang automatisch in den Stand-by-Modus begibt. Schalten Sie das Gerät anschließend über den Ein- / Ausschalttaster an der Frontseite ein (1).
- ✓ Nach einem kurzen Startvorgang verbindet sich das Gerät automatisch über das angeschlossene LAN-Kabel mit Ihrem Heimnetzwerk und ist bereit für den Einsatz der Streaming-Funktionen, die Sie über die kostenlose RC S App oder die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung aufrufen und steuern können.
- ✓ Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone oder Tablet mit ihrem lokalen Netzwerk verbunden ist und starten Sie die RC S App. Nach einem kurzen Startvorgang sucht die RC S App automatisch nach verfügbaren AVM-Geräten in Ihrem lokalen Netzwerk und listet diese mit Ihren Gerätenamen (standardmäßig **AVM**) und IP-Adressen auf. Eine IP-Adresse erkennen Sie an einer Zahlenfolge, die durch mehrere Punkte getrennt ist. Häufig beginnt eine IP-Adresse z.B. mit "192.168.xxx.x".



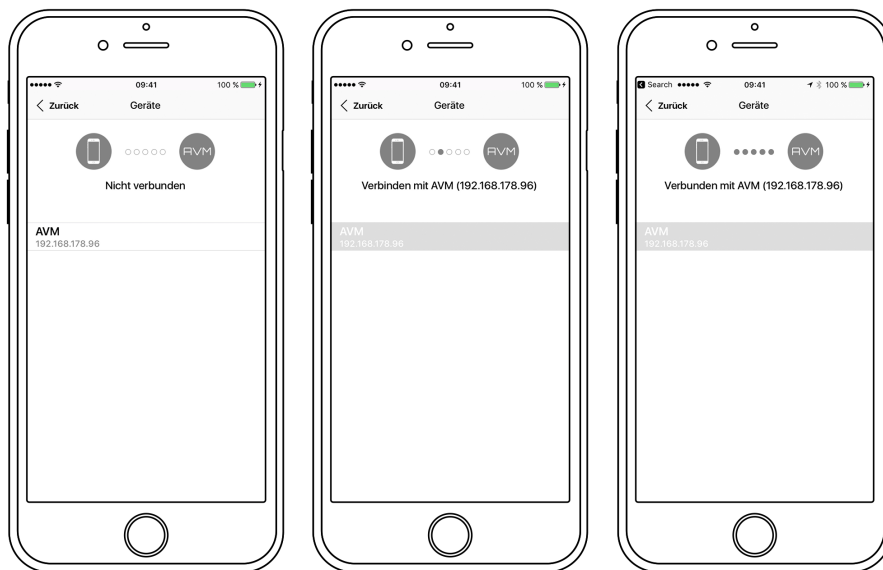
Wählen Sie ein verfügbares Gerät aus der Liste durch Antippen aus und warten Sie einen kurzen Moment, bis eine Verbindung zwischen Ihrem Smartphone oder Tablet und dem Gerät hergestellt ist.

1.9.2 Einrichtung einer drahtlosen Netzwerkverbindung (WLAN / WiFi)

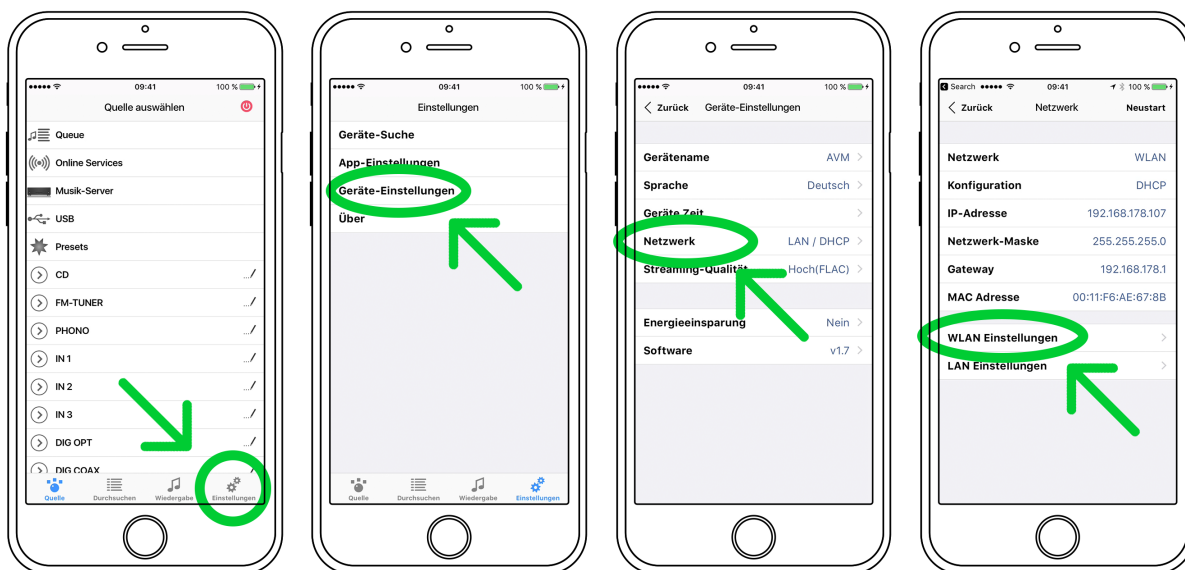
Zur Einrichtung einer drahtlosen WLAN-Verbindung (WiFi) benötigen Sie wahlweise die kostenlose [RC S App für iOS und Android](#) oder die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung. Im Folgenden erläutern wir Ihnen die Einrichtung anhand der RC S App. Hinweise zur Einrichtung Ihrer RC 9 Fernbedienung finden Sie in Abschnitt 1.7.1. Eine ausführliche Beschreibung des gesamten Funktionsumfangs der optional erhältlichen RC 9 Fernbedienung und der [RC S App für iOS und Android](#) finden Sie in einer separaten Bedienungsanleitung unter www.avm.audio.

HINWEIS: Vor der Inbetriebnahme der Streaming-Funktionen über eine drahtlose WLAN-Verbindung (WiFi) ist grundsätzlich eine kabelgebundene LAN-Verbindung über den Netzwerkanschluss (25) erforderlich. Bitte beachten Sie daher, dass auch zur Einrichtung einer drahtlosen WLAN-Verbindung Ihr Gerät zunächst mit einem Router in ihrem Heimnetzwerk über ein LAN-Kabel verbunden werden muss. Gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor, um eine drahtlose WLAN-Verbindung einzurichten.

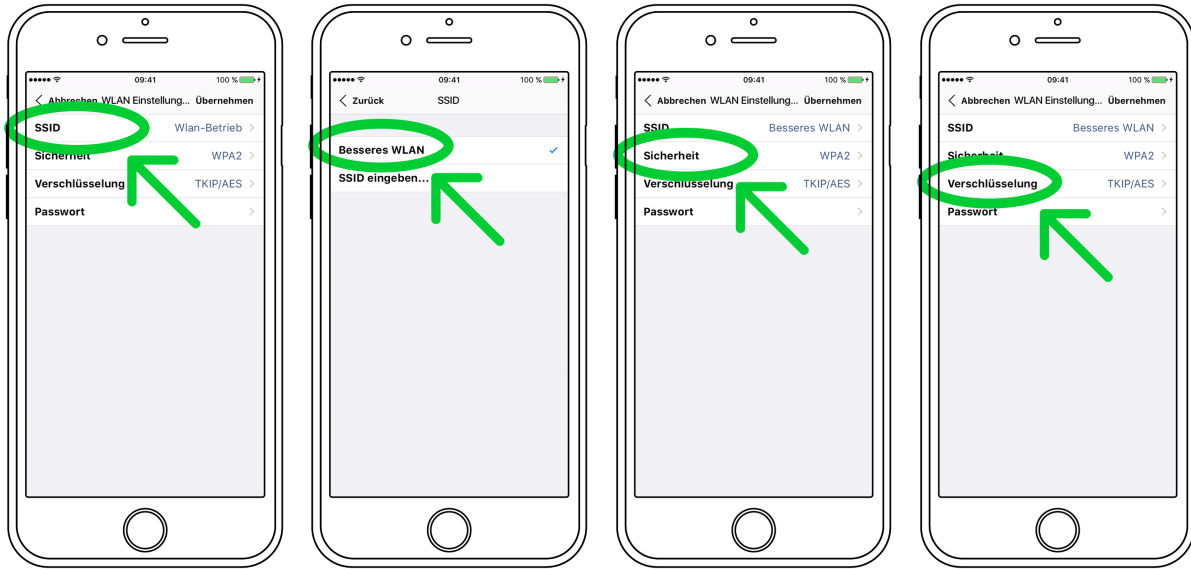
- ✓ Schalten Sie Ihr Gerät an der Hinterseite über den Netzschalter (30) vollständig aus.
- ✓ Verbinden Sie das Gerät über ein Netzwerkkabel (LAN-Kabel) mit einem Router in Ihrem Heimnetzwerk, indem Sie das LAN-Kabel auf der einen Seite in den Netzwerkanschluss (25) und auf der anderen Seite in einen freien Anschluss an Ihrem Router (LAN) stecken.
- ✓ Schalten Sie das Gerät an der Hinterseite über den Netzschalter (30) ein. Warten Sie, bis sich das Gerät nach dem Startvorgang automatisch in den Stand-by-Modus begibt. Schalten Sie das Gerät anschließend über den Ein-/Ausschalttaster an der Frontseite ein.
- ✓ Nach einem kurzen Startvorgang verbindet sich das Gerät automatisch über das angeschlossene LAN-Kabel mit Ihrem Heimnetzwerk und ist bereit für den Einsatz der Streaming-Funktionen, die Sie über die RC S App oder die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung aufrufen und steuern können.
- ✓ Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone oder Tablet mit ihrem lokalen Netzwerk verbunden ist und starten Sie die RC S App. Nach einem kurzen Startvorgang sucht die RC S App automatisch nach verfügbaren AVM-Geräten in Ihrem lokalen Netzwerk und listet diese mit Ihren Gerätenamen (standardmäßig **AVM**) und IP-Adressen auf. Eine IP-Adresse erkennen Sie an einer Zahlenfolge, die durch mehrere Punkte getrennt ist. Häufig beginnt eine IP-Adresse z.B. mit "192.168.xxx.x".



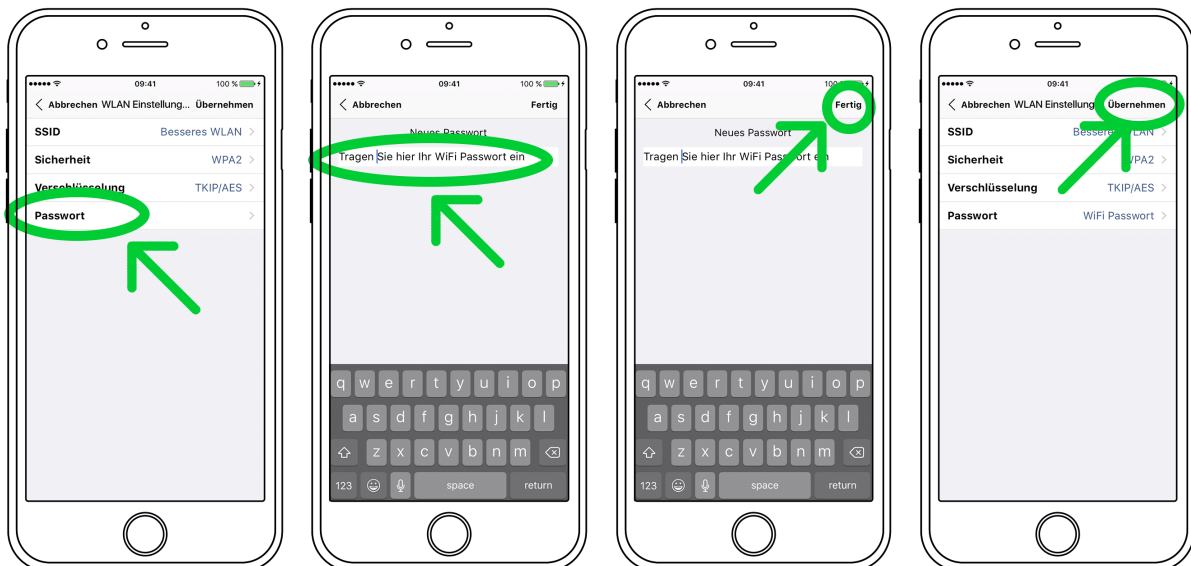
- ✓ Wählen Sie ein verfügbares Gerät aus der Liste durch Antippen aus und warten Sie einen kurzen Moment, bis eine Verbindung zwischen Ihrem Smartphone oder Tablet und dem Gerät hergestellt ist.



- ✓ Navigieren Sie zu dem Tab **Einstellungen** der RC S App und wählen Sie die Menüpunkte **Geräte-Einstellungen** und **Netzwerk** an. Anschließend navigieren Sie weiter zu **WLAN-Einstellungen**.



- ✓ Nachdem Sie **SSID** ausgewählt haben, werden Ihnen die Namen aller verfügbaren Drahtlos-Netzwerke (WLAN, WiFi) angezeigt. Wählen Sie das gewünschte WLAN-Netz aus und selektieren Sie in den beiden Menüs **Sicherheit** und **Verschlüsselung** entsprechende Sicherheits- und Verschlüsselungsmethoden. Bei Fragen zur erforderlichen Sicherheits- und Verschlüsselungsmethode Ihres WLAN-Netztes, werfen Sie einen Blick in das Einstellungsmenu Ihres WLAN-Routers oder konsultieren Sie Ihren Netzwerkadministrator.



- ✓ Wählen Sie den Menüpunkt **Passwort** aus und geben Sie Ihr WLAN-Passwort ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe anschließend über **Fertig** am rechten, oberen Bildschirmrand der RC S App. Anschließend bestätigen Sie Ihre vorgenommenen WLAN-Einstellungen über **Übernehmen** am rechten oberen Bildschirmrand.

- ✓ Wählen Sie anschließend unter **DHCP** aus, ob ihrem Gerät automatisch eine IP-Adresse zugewiesen werden soll. Die **DHCP**-Option muss hierzu aktiviert bleiben. Bestätigen Sie die Einstellung anschließend mit **Übernehmen** am rechten oberen Bildschirmrand und **entfernen Sie unmittelbar danach das Netzkabel von dem Netzwerkanschluss (25).**

HINWEIS: Sofern Ihr Netzwerk nicht mit statischen IP-Adressen konfiguriert ist, empfehlen wir Ihnen, die Aktivierung der **DHCP**-Option beizubehalten. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Netzwerkadministrator, der Ihnen bei der Konfiguration behilflich sein kann.

- ✓ Das integrierte Streaming-Modul des Geräts wird nun neu gestartet. Dieser Vorgang kann bis zu ca. 30 Sekunden in Anspruch nehmen. Das Gerät bleibt währenddessen eingeschaltet und darf nicht vom Stromnetz getrennt werden.

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass bei einem Wechsel von einer kabelgebundenen zu einer drahtlosen Netzwerkverbindung oder umgekehrt grundsätzlich ein Neustart des integrierten Streaming-Moduls erforderlich ist. Um einen Neustart über die RC S App auszuführen, navigieren Sie zu dem Tab **Einstellungen** und wählen Sie dort **Geräte-Einstellungen, Netzwerk** und drücken Sie **Restart** am rechten oberen Bildschirmrand. Das Aus- und wieder Einschalten über den Netzschalter an der Hinterseite des Geräts bewirkt ebenfalls einen Neustart des integrierten Streaming-Moduls.

1.10 Software-Updates

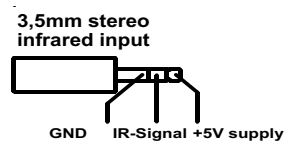
Für ein Maximum an Bedienkomfort und zur bestmöglichen Verwendung Ihres Geräts ist es erforderlich, sowohl dessen Streaming-Software als auch die RC S App immer auf dem neusten Stand zu halten. Die aktuelle Version der RC S App finden Sie zum Download im [Apple App Store](#) oder im [Google Play Store](#). Zur Überprüfung der Streaming-Software-Version verwenden Sie die RC S App oder die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung. Stellen Sie zudem sicher, dass ihr Gerät über eine aktive Internetverbindung verfügt (siehe Abschnitt 1.9), bevor Sie einen der beiden folgenden Schritte durchführen.

- ✓ **Update der Streaming-Software über die RC S App:** Navigieren Sie zu dem Tab *Einstellungen* am rechten unteren Bildschirmrand und wählen Sie dort *Geräte-Einstellungen / Software / Nach Updates suchen / Internet*. Zur Installation eines Software-Updates über einen USB-Stick konsultieren Sie bitte Ihren Fachhändler, der Ihnen bei der Aktualisierung gerne behilflich ist.
- ✓ **Update der Streaming-Software über die RC 9 Fernbedienung:** Navigieren Sie zu *Receiver Settings* und wählen dort *Software / Update*. Führen Sie das Update über eine bestehende Internetverbindung durch. Zur Installation eines Software-Updates über einen USB-Stick konsultieren Sie bitte Ihren Fachhändler, der Ihnen bei der Aktualisierung gerne behilflich ist.

1.11 Externe Infrarotsteuerung

Den Anschluss für einen externen Infrarotempfänger (37) können Sie verwenden, um das Gerät mit einem externen Infrarotsignal zu steuern. Hierzu muss das vom externen Empfänger kommende Kabel mit einem 3,5 mm Stereo-Klinkenstecker konfektioniert sein. Die abgegebene Spannung muss zudem einen Logikpegel (LOW < 0,4V, HIGH >2,4V, max 5V) aufweisen.

Steckerbelegung für externen Infrarotempfänger (31)



2 Bedienung der Grundfunktionen

2.1 Erstes Einschalten / Selbsttest

Beim ersten Einschalten erfolgt zunächst ein sogenannter Selbsttest, sollte das Gerät zuvor vollständig vom Stromnetz getrennt gewesen oder über den Netzschalter (35) ausgeschaltet gewesen sein. Das Gerät überprüft Konfiguration und Funktionsfähigkeit der eingebauten Komponenten und begibt sich anschließend in den Stand-by-Modus. Dieser Vorgang kann einige Sekunden in Anspruch nehmen.

2.2 Gerät ein- / ausschalten

Mit der Ein- / Ausschalttaste (1) können Sie zwischen Betrieb und dem Stand-by-Modus hin- und herschalten. Im Stand-by-Modus ist das Display dunkel und die Betriebsanzeige-LED (7) leuchtet. Sobald sich das Gerät im Betriebszustand befindet, erlischt die Betriebsanzeige-LED (7) und das Display (9) ist aktiviert.

Tube warmup (MP 8.2)

Aufgrund der Aufwärmphase der integrierten Röhrenstufe nimmt der Einschaltvorgang des MP 8.2 ca. 30 weitere Sekunden in Anspruch. Bitte warten Sie, bis die gesamte Anzeige **waiting for tube warmup** vollständig von Klein- auf Großbuchstaben wechselt und anschließend erlischt. Das Gerät ist sodann betriebsbereit.

ACHTUNG: Das Gerät ist im Stand-by-Modus nicht vollständig vom Stromnetz getrennt. Zur vollständigen Netztrennung betätigen Sie den Netzschalter (35) an der Rückseite des Geräts oder ziehen Sie das Stromkabel aus dem Kaltgeräteanschluss (34).

2.3 Display

Das Display (9) zeigt Ihnen Informationen über den aktuellen Betriebszustand des Geräts an. Neben der Anzeige der ausgewählten Quelle (CD-Player, Digitaleingang etc.) werden Ihnen in der unteren Zeile aktuelle Einstellungen des D/A-Wandlers angezeigt: Links die Samplerate (z.B.: "192"), rechts die aktuelle Filtereinstellung (**SMOOTH** oder **STEEP**).

2.3.1 Das Display im CD-Betrieb

TRACK

Auf der linken Seite wird Ihnen der aktuelle Titel (große Ziffer) und die Gesamtanzahl der verfügbaren Titel (kleine Ziffer) einer eingelegten CD angezeigt.

TIME

In der Mitte des Displays wird **STOP**-Zustand die Gesamtspielzeit der CD angezeigt, bei **PLAY** oder **PAUSE** die verstrichene Spielzeit des aktuellen Titels.

STATUS

Auf der rechten Seite wird Ihnen der aktuelle Betriebszustand angezeigt (**STOP**, **PLAY**, **PAUSE**).

PROG

Im Falle einer Titelprogrammierung wird im linken oberen Bereich der aktuell wiedergegebene Titel im Programm und die Gesamtzahl programmierter Titel angezeigt (z.B. "PROG 2/17").

RND

Im Falle einer ausgewählten Zufallswiedergabe wird im linken oberen Bereich die aktuelle Position im Zufalls-Programm und die Gesamtzahl der wiedergegebenen Titel angezeigt (z.B. "RND 5/12").

2.3.2 Das Display im D/A-Wandler-Betrieb

Links wird der Name des aktiven Eingangs angezeigt. Daneben **NO DIG SIGNAL** oder **NO USB PLUGGED**, sofern am gewählten Eingang aktuell kein Signal anliegt.

2.4 CD-Player

2.4.1 Kompatible CD-Formate

Der CD-Player eignet sich zur Wiedergabe aller 'Red Book'-konformen Audio CDs. 'Red Book' ist ein von Philips und Sony festgelegter Standard für Audio CDs. Weiterhin sind auch selbstgebrannte CDs abspielbar, sofern sie dem 'Red Book' Standard entsprechen.

HINWEIS: Einige Hersteller produzieren aus Kopierschutzgründen CDs, die nicht dem 'Red Book'-Standard entsprechen. Wir (und viele andere Gerätehersteller) können nicht garantieren, dass derartige CDs einwandfrei abgespielt werden. Sollten Sie eine solche CD erworben haben, können Sie diese Ihrem Händler zurückgeben (auch wenn Sie die Verpackung schon geöffnet haben!). Dies allerdings nur dann, wenn die CD-Hülle nicht deutlich sichtbar einen Hinweis auf den Kopierschutz und die nicht normgemäße Ausführung der CD enthält.

ACHTUNG: Verwenden Sie keine auf die CD aufgelegten Matten oder Aufkleber. Diese können durch Unwucht zu Beeinträchtigungen der Musikwiedergabe führen oder die Laufwerksmechanik stören. Wir raten zudem auch von der Verwendung von kleinen 8-cm-CDs und Shape-CDs ab. Diese könnten sich im Laufwerk verhaken und Defekte an der Mechanik hervorrufen.

2.4.2 Einschieben / Auswerfen der CD

Einschieben

Das Gerät ist anstatt einer üblichen Schublade mit einem Slot (8) ausgestattet, über den die CD eingezogen wird. Schieben Sie die CD mit der (silbernen Reflexschicht nach unten) in den Slot. Sie wird nun automatisch eingezogen. Danach liest der Player das Inhaltsverzeichnis der CD

und zeigt es an. Links wird der aktuelle Titel, daneben die Gesamtzahl der Titel angezeigt (z.B. "1/17"). In der Displaymitte erfolgt die Anzeige der Spielzeit.

HINWEISE: Wenn sich bereits eine CD im Laufwerk befindet, ist der Slot blockiert. Ist die CD nicht lesbar oder versehentlich eine Daten-CD bzw. eine DVD eingelegt, erscheint die Anzeige **NO AUDIODISC** und die CD wird umgehend wieder ausgeworfen.

Auswerfen

Zum Auswerfen der CD drücken Sie die Taste **EJECT** (15). Ist keine CD eingelegt, erscheint die Anzeige **NO DISC** und die Taste hat keine Funktion.

AUTO-PLAY Funktion

Ist der CD-Player nicht als Quelle angewählt, schaltet sich das Gerät beim Einschieben einer CD automatisch auf CD-Betrieb und liest die CD ein. Wenn diese **AUTO PLAY** aktiviert ist (vgl. 3.1.3), beginnt der Abspielvorgang anschließend automatisch.

2.4.3 Abspielen von CDs

Wenn sich bereits eine CD in dem Gerät befindet, starten Sie den Abspielvorgang durch Druck auf die Taste **PLAY** (12). Bei einem Druck auf die Taste **PAUSE** (11) begibt sich der CD-Player in den Pause-Zustand, bis die Tasten **PLAY** (12) oder **STOP** (10) gedrückt werden. Ein Druck auf die **STOP**-Taste (10) stoppt die Wiedergabe. Der jeweilige Betriebszustand (**PLAY**, **PAUSE**, **STOP**) wird im Display (8) angezeigt.

Mit den **SKIP**-Tasten (13, 14) können Sie durch kurzen Tastendruck beliebige Titel anwählen und abspielen. Die Auswahl funktioniert sowohl im **STOP**-Zustand, als auch während des Abspielens.

2.4.4 Funktion der SKIP-Tasten

Mit den **SKIP**-Tasten (13, 14) können Sie einen bestimmten Titel anwählen, oder während des Abspielens innerhalb des aktuellen Titels eine bestimmte Stelle suchen.

Wenn eine CD eingelegt ist und der Player gestoppt ist

Kurzes Tippen schaltet zum nächsten bzw. vorherigen Titel. **Bei längerem Drücken** erfolgt ein automatisches Weiterschalten zum nächsten bzw. vorherigen Titel.

Während eine CD abgespielt wird

Kurzes Tippen schaltet zum nächsten bzw. vorherigen Titel. Sollten mehr als fünf Sekunden Spielzeit verstrichen sein, bewirkt der erste Druck auf die linke **SKIP**-Taste (13) einen Sprung zum Anfang des Titels. Ein erneuter Tastendruck bewirkt sodann einen Sprung zum vorherigen Titel.

Längeres Drücken aktiviert einen schnellen Vor- bzw. Rücklauf zum Suchen einer bestimmten Stelle innerhalb des aktuellen Titels. Ein schneller Suchlauf über Titelgrenzen hinweg ist nicht möglich, sodass der Suchlauf am Ende des aktuellen Titels automatisch stoppt und eine Umschaltung in den **PAUSE**-Zustand erfolgt.

2.4.5 Wiederholung von CD-Titeln (Repeat)

Durch Drücken der **REPEAT**-Taste (6) können Sie auswählen, ob entweder der aktuelle Titel (einmal drücken) oder die ganze CD bzw. die programmierte Folge (zweimal drücken) wiederholt. Die gewählte Einstellung wird in der oberen Displayzeile (**RP ONE / RP ALL**) angezeigt. Sobald die **REPEAT**-Taste ein weiteres Mal betätigt wird, ist die Wiederholungsfunktion wiederum deaktiviert.

2.4.6 Titelprogrammierung, Wiedergabe in Zufallsfolge (Random)

Drücken Sie die **PROG**-Taste (4), um ins Programmiermenü zu gelangen. Durch einen Druck auf die **STOP**-Taste (10) verlassen Sie das Programmiermenü.

Durch einen Druck auf die Taste **PLAY** (12) gelangen Sie zur **Titelprogrammierung**:

Links im Display erfolgt die Anzeige der Titelnummer (**TRCK**) des neu zu programmierenden Titels, der mit den beiden **Wahltasten** (2, 2) ausgewählt werden kann. Darunter wird die Länge dieses Titels angezeigt (**TIME= xx:xx**).

Mit der Taste **PLAY** (12) fügen Sie den Titel ins Programm ein. Im Display wird in der oberen Zeile rechts die Gesamtzahl der schon programmierten Titel angezeigt (**PGM-QTY xx**). Darunter erfolgt die Anzeige der gesamten programmierten Spielzeit (**P-TIME xx:xx**).

Mit der Taste **PROG** (4) wird das Programm gespeichert. Eine eventuell vorher eingestellte Repeat-Funktion wird dabei gelöscht. Durch Druck auf die **STOP**-Taste (10) verlassen Sie das Programmiermenü, ohne das Programm zu speichern.

2.4.7 Programmieren (Beispiel)

Die eingelegte CD enthält insgesamt Titel, jedoch beabsichtigen lediglich die Wiedergabe der Titel 7, 3 und 8 in dieser Reihenfolge.

- Drücken Sie die Taste **PROG** (4) dann die Taste **PLAY** (12), um in das Programmiermenü zu gelangen. Da noch keine Titel programmiert sind, erscheint in der oberen Zeile im Display die Angabe "PGM-QTY 00" (rechts) und "TRCK 01/15" (links).
- Wählen Sie mit den **Wahltasten** (2,3) die Titelnummer 7 (Anzeige: "TRCK 07/15").
- Fügen Sie nun mit der Taste **PLAY** (12) den Titel in das Programm ein.
- Stellen Sie jetzt mit den **Wahltasten** (2,3) die Titelnummer 3 ein ("TRCK 03/15")
- Fügen Sie mit der Taste **PLAY** (12) den Titel in das Programm ein.
- Stellen Sie jetzt mit den **Wahltasten** (2,3) die Titelnummer 8 ein ("TRCK 08/15")
- Fügen Sie mit der Taste **PLAY** (12) den Titel in das Programm ein.

- Drücken Sie nun zum Abschluss die Taste **PROG** (4). Die Titelprogrammierung ist nun aktiv und kann über die Taste **PLAY** (12) wiedergegeben werden.

HINWEIS: Die maximale Anzahl der zu programmierenden Titel ist auf 99 begrenzt. Die maximale Programmdauer ist auf 99 Minuten und 59 Sekunden begrenzt.

2.4.8 Löschen einer Programmierung

Zum Löschen einer Programmierung drücken Sie die Taste **PROG** (4) und anschließend die Taste **STOP** (10). Das Auswerfen einer CD, oder das Abschalten des Geräts löscht ebenfalls eine Programmierung. Beim Umschalten auf eine andere Quelle bleibt eine programmierte Titelfolge jedoch erhalten.

2.4.9 Random

Durch einen Druck auf die **PAUSE**-Taste (11) wird automatisch eine zufällige Wiedergabefolge (**RANDOM**) programmiert.

2.5 Wahl der Klangquelle

Neben dem integrierten CD-Laufwerk ist das Gerät mit einer Vielzahl an Digitaleingängen ausgestattet, die über die beiden Wahltasten (2, 3) aktiviert werden können. Die aktuelle Programmquelle wird im Display (9) angezeigt.

Das Anwählen weiterer Klangquellen wie **Online-Services (TIDAL, Qobuz, Webradio, Podcasts)**, **Musik-Server** oder **USB (STICK HDD)** (29) erfolgt ausschließlich über die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung oder die kostenlose [RC S App für iOS und Android](#).

HINWEIS: Sollten Sie während der CD-Wiedergabe auf eine andere Klangquelle umschalten, wird vor dem Wechsel des Eingangs die CD gestoppt. Dieser Vorgang kann einige Sekunden in Anspruch nehmen. Sofern ein Digitaleingang gewählt ist und kein kompatibles Digitalsignal anliegt, erscheint im Display statt der Lautstärkenzeige die Nachricht **NO DIG SIGNAL** oder **NO USB PLUGGED**. In diesem Zustand ist die Einstellung der Lautstärke aufgrund des gewählten Digitaleingangs nicht einstellbar.

2.6 Lautstärkeregelung

Ist die Option **Gain variable** über das **Personal Setup** aktiviert (siehe Abschnitt 3.1.1), lässt sich die Wiedergabelautstärke einer Klangquelle über das Bedienfeld an der Frontseite anpassen. Im Display wird sodann im oberen mittleren Bereich der aktuell gewählte Lautstärkewert von 0 - 100 dB angezeigt und kann in Schritten von 0,5 dB durch längeres Drücken der Wahltasten (2, 3) angepasst werden (siehe auch Abschnitt 2.6).

Lautstärkewerte von bis zu 60 dB werden dabei automatisch gespeichert und nach erneutem Einschalten des Geräts (1) wieder aufgerufen. Sollten Sie einen Lautstärkewert von mehr als 60 dB gewählt haben, wird dieser nach erneutem Einschalten des Geräts (1) automatisch auf 60 dB reduziert. Dieses Verhalten ist standardmäßig als Schutzmechanismus vorgesehen, um weitere Komponenten in Ihrem System (z.B. Lautsprecher) und nicht zuletzt Ihre Ohren vor drastischen Lautstärkesprüngen zu schützen, wie sie z.B. durch versehentliches Bedienen des Lautstärkereglers der [RC S App für iOS und Android](#) ausgelöst werden können.

ACHTUNG: Bitte beachten Sie, dass auch bei aktivierter Option **gain variable** das kurze Drücken der beiden Wahltasten (2, 3) einen Wechsel der Eingangsquelle bewirkt. Zur Veränderung der Wiedergabelautstärke ist hingegen ein längerer Druck auf die beiden Wahltasten von ca. 1 Sekunde erforderlich.

HINWEIS

Bei der optional erhältlichen RC 9 Fernbedienung erfolgt die Lautstärkeänderung grundsätzlich in Schritten von 2 dB.

2.7 Samplerate und Filtereinstellung

Durch ein- oder mehrmaliges Betätigen der Taste **FILTER** (5) zwischen verfügbaren Sampleraten und Filtereinstellungen für eine ausgewählte Quelle (CD-Player oder Digitaleingang) wählen. Dabei wird Ihnen jeweils am linken unteren Rand des Displays die aktuell eingestellte Samplerate angezeigt (44.1, 48, 88.2, 96, 176.4, 192, 352, 384 kHz). Die Anzeige **NAT** steht für "Nativ" und bedeutet, dass die anliegende Samplerate des Signals direkt weiterverarbeitet und gewandelt wird. **CNV** hingegen steht für "Conversion" und bedeutet, dass ein Up- oder Downsampling auf die gewählte Samplerate erfolgt.

HINWEIS: Bei **USB** sind nur die beiden Einstellungen **NAT / STEEP** oder **NAT / SMOOTH** möglich.

Die Filtereinstellungen **STEEP** und **SMOOTH** können Sie entsprechend Ihrer klanglichen Präferenzen wählen. Je nach wiedergegebenem Signal können unterschiedliche Filtereinstellungen klanglich optimale Ergebnisse hervorbringen. Technisch gesehen bedeutet **STEEP** eine steile Filterung am Bandende mit flachem Amplitudenfrequenzgang, jedoch starker Phasendrehung. **SMOOTH** filtert hingegen weniger steil und besitzt vor dem Bandende bereits einen kleinen Amplitudenabfall, jedoch eine geringere Phasendrehung. Die gewählte Filtereinstellung gilt nur für den jeweils aktuellen Eingang und bleibt – auch nach dem Abschalten des Geräts – gespeichert. Sie ist durch erneutes Drücken der **FILTER**-Taste (5) jederzeit änderbar.

2.8 USB B Digitaleingang

Bei ausgewähltem USB B Digitaleingang und einer verbundenen digitalen Klangquelle (wie z.B. Ihrem PC oder Mac) haben Sie die Möglichkeit, mit der Taste **PROG** (4) zwischen den Betriebsarten **LO RES** und **HI RES** zu wechseln.

LO RES bietet Ihnen eine treiberlose Wiedergabe von Sampleraten von bis zu 96kHz. Hierzu ist weder auf Ihrem Mac noch auf Ihrem PC die Installation von zusätzlichen Treibern erforderlich.

HI RES bietet Ihnen die Wiedergabe von Sampleraten bis zu 384kHz/24 Bit (PCM) bzw. DSD64 und DSD128. Mac OS X benötigt hierzu ebenfalls keine zusätzlichen Treiber. PC-Systeme mit Windows hingegen erfordern einen zusätzlichen Treiber, der Ihnen unter www.avm.audio zum freien Download zur Verfügung steht.

Bitte beachten Sie, dass zur Wiedergabe von DSD64 und DSD128 grundsätzlich die Einstellung **HI RES** erforderlich ist.

3 Erweiterte Einstellungen

3.1 Personal Setup

Über die Grundfunktionen hinaus verfügt das Gerät über eine Vielzahl an Möglichkeiten zur individuellen Anpassung an Ihre persönlichen Anforderungen. Diese Funktionen sind über das Menü **personal setup** zugänglich. Schalten Sie zum Aufrufen des **personal setup** das Gerät über den Netzschalter an der Rückseite des Geräts (35) vollständig aus. Halten Sie nun die Taste **PROG** (4) gedrückt und schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter (35) wieder ein. Sobald im Display die Anzeige ***** personal setup ***** erscheint, kann die Taste **PROG** (4) losgelassen werden.

Mit den Wahltasten (2, 3) können Sie den gewünschten Setup-Punkt anwählen. Mit den **SKIP**-Tasten (13, 14) nehmen Sie die gewünschte Einstellung vor. Mit einem Druck auf die **STOP**-Taste (**EXIT**) kann das **personal setup** wieder verlassen werden. Anschließend muss der MP 5.2 über den Netzschalter an der Rückseite des Geräts (35) vollständig ausgeschaltet und nach einer kurzen Wartezeit von ca. 10 Sekunden wieder neu eingeschaltet werden. Die vorgenommenen Einstellungen werden dauerhaft gespeichert, können jedoch jederzeit durch erneutes Aufrufen des **personal setup** angepasst werden.

3.1.1 Set volume control

Gain fix

Ist die Option **Gain fix** aktiviert, wird das Signal bei Anwahl dieses Eingangs mit einer fest eingestellten Verstärkung wiedergegeben. Empfohlen wird diese Option z.B. beim Anschluss einer Surround-Anlage, bei der die Einpegelung aller Kanäle, sowie das Bass-Management an einem separaten Surround-Decoder vorgenommen wird. Diese Einstellungen sollten sodann nicht weiter verändert werden, da ansonsten die Balance der Kanäle untereinander nicht mehr gegeben ist. Das Gerät bietet für diesen Fall die Option **Gain fix**. Damit können Sie die Wiedergabelautstärke einer Klangquelle mit einer fest eingestellten Verstärkung betreiben.

Gain variable

Ist die Option **Gain variable** über das **Personal Setup** aktiviert, lässt sich die Wiedergabelautstärke einer Klangquelle über das Bedienfeld an der Frontseite anpassen. Im Display wird sodann im oberen mittleren Bereich der aktuell gewählte Lautstärkewert von 0 - 100 dB angezeigt und kann in Schritten von 0,5 dB durch längeres Drücken der Wahltasten (2, 3) angepasst werden (siehe auch Abschnitt 2.6).

ACHTUNG: Bitte beachten Sie, dass auch bei aktivierter Option **gain variable** das kurze Drücken der beiden Wahltasten (2, 3) einen Wechsel der Eingangsquelle bewirkt. Zur Veränderung der Wiedergabelautstärke hingegen ist ein längerer Druck auf die beiden Wahltasten von ca. 1 Sekunde erforderlich.

3.1.2 Set display brightness

Stellt die Helligkeit der Anzeige von 25% (dunkel) über 50%, 75% bis 100% (sehr hell) ein.

HINWEIS: Die Helligkeitseinstellung 100% kann bei langer Betriebsdauer zu ungleicher Helligkeit einzelner Segmente des Displays infolge von "Einbrenneffekten" führen. Lassen Sie daher das Gerät mit dieser Einstellung nicht unnötig lange an. Schalten Sie es bei Nichtgebrauch (z.B. über Nacht) in den Stand-by-Modus.

3.1.3 Set autoplay

Sofern die Funktion **set autoplay** aktiviert ist, startet das Gerät nach dem Einschoben einer CD automatisch den Wiedergabevorgang, ohne dass ein vorheriges Drücken der Taste **PLAY** erforderlich ist. Ggf. wechselt das Gerät vom aktuell gewählten Eingang automatisch in den CD-Modus. In der Werkseinstellung ist diese Funktion aktiviert (**on**). Ist die Funktion **autoplay** deaktiviert, wird die CD nach dem Einschoben eingelesen, das Laufwerk spielt diese jedoch nicht automatisch ab, sondern begibt sich in den **STOP**-Zustand.

3.1.4 Skip unused inputs

Sollten Sie nicht alle analogen und digitalen Eingänge benötigen, können die unbenutzten Eingänge deaktiviert werden (**SKIPPED**). Bei der Quellenwahl werden sämtliche als **SKIPPED** definierten Eingänge automatisch übersprungen und sind zudem auch nicht über die Fernbedienung anwählbar. Die Einstellungen können jederzeit durch erneutes Aufrufen des Menüpunkts rückgängig gemacht werden (**Input ACTIVE**).

3.1.5 Define input names

Über den Menüpunkt **define input names** können Sie die Eingangsbezeichnungen von Klangquellen auf dem Display (9) beliebig verändern. Ein Name umfasst maximal 8 Zeichen. Mit den Wahltasten (2, 3) wählen Sie den gewünschten Eingang aus. In der linken Displayhälfte wird der aktuelle Name des gewählten Eingangs angezeigt, in der rechten Hälfte der neue Name. Das bearbeitete Zeichen ist mit einem Unterstrich markiert. Mit der Taste **REPEAT** (6) bestimmen Sie die Position des zu ändernden Zeichens, mit den **SKIP**-Tasten (13, 14) stellen

Sie das gewünschte Zeichen ein. Kurzes Tippen schaltet zum nächsten / vorigen Buchstaben. Bei längerem Drücken erfolgt automatisches Weiterschalten.

3.1.6 Set IR control

Neben der Möglichkeit zur Steuerung des Geräts über die optionale RC 9 Fernbedienung oder die kostenlose [RC S App für iOS und Android](#), lassen sich elementare Grundfunktionen des Geräts auch über die klassischen RC 3 und RC 8 Fernbedienungen von AVM bedienen, die beide als optionales Zubehör erhältlich sind. Um ein entsprechendes Infrarotsignal z.B. von diesen Fernbedienungen zu empfangen, aktivieren Sie die Funktion **set ir control (ON)**.

3.2 Reset (Werkseinstellungen)

Das **Reset** Menü bietet Ihnen die Möglichkeit, das Gerät in den ursprünglichen Auslieferungszustand zurückzusetzen. Wahlweise lassen sich dabei sämtliche Einstellungen oder lediglich die Eingangsnamen (**NAMES**) bearbeiten. Schalten Sie zum Aufrufen des **Reset** Menüs das Gerät über den Netzschalter an der Rückseite (35) vollständig aus. Halten Sie nun die beiden Tasten **REPEAT** (6) und **STOP** (10) gleichzeitig gedrückt und schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter (35) wieder ein. Sobald im Display die Anzeige **Reset** erscheint, können die beiden Tasten wieder losgelassen werden.

Wählen Sie, ob Sie nur die Eingangsnamen mit der Taste **PAUSE** löschen möchten (**NAMES**), oder ob das Gerät durch Drücken der Taste **PLAY** vollständig in den Auslieferungszustand versetzt werden soll (**ALL**).

Durch Drücken der Taste **STOP** können Sie das Reset-Menü wieder verlassen (**CANCEL**).

Bitte beachten Sie, dass das Gerät nach einem Reset-Vorgang über den Netzschalter an der Rückseite des Geräts (34) vollständig ausgeschaltet und zum Weiterbetrieb nach einer kurzen Wartezeit von ca. 10 Sekunden wieder neu eingeschaltet werden muss.

4 Anhang

4.1 Pflege des Gehäuses

Oberfläche und Druck des Gehäuses sind weitgehend kratzfest. Diese kann mit milder Seifenlauge oder einem Glasreiniger und einem weichen Staubtuch gereinigt werden.

ACHTUNG: Beim Reinigen darf keinesfalls Flüssigkeit in das Gehäuseinnere gelangen. Zudem sollte vor dem feuchten Abwischen aus Sicherheitsgründen das Netzkabel gezogen werden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Scheuermittel, die die Oberfläche oder Bedruckungen des Gehäuses beschädigen könnten

4.2 Fehlersuche

Oft lassen sich vermeintliche Defekte auf Fehlbedienungen zurückführen, manchmal sind auch andere, an dem Gerät angeschlossene Komponenten für eine Fehlfunktion verantwortlich. Bevor Sie sich wegen eines Defektes an Ihren Fachhändler oder an uns wenden, bitten wir Sie, anhand der folgenden Liste zu prüfen, ob Sie die Fehlfunktion selbst beheben können.

1. Keine Musikwiedergabe

- a) Die MUTE-Funktion ist aktiv. Deaktivieren Sie diese.
- b) Versehentliches Umschalten in den Stand-by-Modus über die Fernbedienung. Drücken Sie die Einschalt-Taste (1).
- c) Wenn das Display dunkel ist und die blaue LED (7) nicht leuchtet, kann die Netzsicherung defekt sein. Da dies meist einen Defekt des Netzteils oder der Verstärkerelektronik zur Ursache hat (beispielsweise infolge Blitzschlag), wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

2. Fernbedienung ohne Funktion:

- a) Der Akku der Fernbedienung ist leer. Fernbedienung bitte aufladen.
- b) Zwischen der Fernbedienung und dem Gerät besteht keine direkte Verbindung, oder die Entfernung ist zu groß.

3. Eine CD wurde eingelegt, es erscheint aber "no disc" im Display

Es wurde entweder eine verschmutzte oder defekte CD eingelegt oder die CD wurde falsch herum eingelegt (Etikettenseite nach unten statt nach oben). Eingelegte CD auswerfen und richtig einlegen. Falsch eingelegte CD richtig herum einlegen. Verschmutzte CD reinigen und erneut einlegen.

4.3 Garantiebestimmungen

Sollte wider Erwarten ein Fehler auftreten, den Sie oder Ihr Fachhändler nicht beseitigen können, dann reparieren wir Ihr Gerät bis zu drei Jahre nach Kaufdatum kostenlos. Die Garantie erstreckt sich auf Material und Arbeitszeit, anfallende Transportkosten trägt ab sechs Monaten nach Kaufdatum der Eigentümer.

Maßgeblich für Garantieanspruch und Garantieabwicklung ist, unabhängig vom Land, in dem das Gerät gekauft wurde, grundsätzlich deutsches Recht. Sollte eine der nachfolgenden Bestimmungen gesetzlich unwirksam sein, so ist sie sinngemäß durch eine gesetzeskonforme Bestimmung zu ersetzen.

Voraussetzungen für Ihren Garantieanspruch sind:

1. Das Gerät muss bei einem von AVM autorisierten Fachhändler gekauft worden sein. Geräte, die aus anderen Quellen stammen werden nicht, auch nicht kostenpflichtig, repariert.
2. Die Garantieregistrierung erfolgt über unsere Website: www.avm.audio.
3. Der Fehler darf nicht durch unsachgemäße Behandlung oder Eingriff in das Gerät verursacht worden sein.
4. Im Reparaturfall muss das Gerät in der Originalverpackung an uns eingesandt werden. Ist dies nicht der Fall, so sind wir berechtigt, die Annahme zu verweigern. In jedem Fall übernehmen wir für Transportschäden keine Verantwortung.

Sollten Sie die Originalverpackung nicht mehr zur Hand haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch direkt eine Verpackung zur Verfügung. Dafür müssen wir allerdings einen Unkostenbeitrag von 50 EURO erheben.

5. Dem eingesandten Gerät muss eine kurze Fehlerbeschreibung beiliegen. Bitte Drucken Sie hierzu unser SERVICEFORMULAR aus. Dieses finden Sie unter www.avm.audio unter SERVICE.

6. In Zweifelsfällen behalten wir uns vor, eine Kopie der Kaufrechnung anzufordern. Bei unberechtigter Einsendung, bzw. wenn kein Schaden am Gerät vorliegt, behalten wir uns vor, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben.

HINWEIS: Sollten Sie Ihr Gerät nicht von Deutschland aus versenden, dann sorgen Sie bitte für ordnungsgemäße Ausfuhrpapiere. Kosten, die durch unsachgemäße Ausfuhr, unterlassene Deklaration oder Verzollung entstehen, können wir leider nicht übernehmen.

4.4 Technische Daten

4.4.1 Digitaleingang

Samplerate	upsampling /downsampling schaltbar bis max. 384 kHz / 32 Bit
Frequenzgang	<20 Hz – 80 kHz
Deemphasis	ja, automatisch
Eingangsformat Dig in opt/coax	SPDIF, 33 kHz – 96 / 192 kHz / 16 – 24 Bit
USB-Eingang	asynchron, galvanisch getrennt
PCM (ohne Treiber)	bis zu 96 kHz / 24 Bit
PCM (mit Treiber)	bis zu 384 kHz / 32 Bit
DSD (mit Treiber)	DSD64 (2, 8 MHz) und DSD128 (5,6 MHz)

4.4.2 CD-Player

CD-Formate	CD Audio, CDR (gemäß Red-Book-Standard)
Frequenzgang CD	<20 Hz – 20 kHz

4.4.3 Analogausgang

Ausgangsspannung	2,5 V
Frequenzgang	0Hz bis >80 kHz
Übersprehdämpfung	>120 dB
Störabstand	>110 dB
Klirrfaktor	<0,001%

4.4.4 Streaming-Funktionalitäten

Streaming-Formate	MP3, WMA, AAC, OGG Vorbis, FLAC (384/23 über LAN), WAV (384/23 über LAN), AIFF (384/23 über LAN), ALAC (384/24 über LAN)
-------------------	--

Unterstützte Medienserver	UPnP, 1.1, UPnP-AV und DLNA-kompatible Server, Microsoft Windows Media, Connect Server (WMDRM 10), DLNA-kompatible Server: NAS
Radio Database	Airable Internet Radio Service (automatic updates)
Streaming Services	TIDAL, Qobuz (derzeit bis 16bit/44.1 kHz)

4.4.5 Allgemeines

Versorgungsspannung	100 bis 240 VAC, 50/60 Hz, typ. 15 W Erweiterter Stand-By-Modus <5 W
Abmessungen (B x H x T)	430 mm x 130 mm x 370 mm
Gewicht	11 kg (versionsabhängig)

HINWEIS: Energieverbrauch im Stand-by-Modus

Damit das Gerät über die RC S App oder die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung jederzeit eingeschaltet werden kann, bleibt das integrierte Streaming-Modul des Geräts im Stand-by-Modus in ständiger Betriebsbereitschaft. Bitte beachten Sie, dass die Stromaufnahme dadurch nicht wie üblich unter 0,5 VA liegt, sondern sich auf etwa 5,5 VA erhöht. Wenn Sie diese Energie sparen möchten, schalten Sie das Gerät nach dem Übergang in den Stand-by-Modus mit dem rückwärtigen Netzschalter (35) vollständig aus. Zum Einschalten betätigen Sie den Netzschalter erneut. Das Gerät startet sodann und begibt sich anschließend in den Stand-by-Modus. Dieser Vorgang dauert in etwa eine Minute. Danach lässt sich das Gerät wieder über die RC S App, die optional erhältliche RC 9 Fernbedienung, die Taste (1) an der Vorderseite des Geräts oder eine Infrarotfernbedienung (wenn aktiviert) einschalten.

Änderungen an technischen Daten und Ausstattung behalten wir uns vor.

Stand: 25. Februar 2019.